

Forschungssymposium „Sprache im Fach – Sprachlichkeit und fachliches Lernen“

Ass. Mag. Dr. Jürgen Struger
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
Kompetenzzentrum für Deutschdidaktik

Titel des Vortrags:

IMST Themenprogramm „Schreiben und Lesen“ – Ein forschungsbasiertes Projekt zur fächerübergreifenden Förderung sprachlicher Kompetenzen

Fragestellung/Thema:

Präsentation eines Projektes zur Förderung sprachlicher Kompetenzen in naturwissenschaftlichen Fächern mit dem Ziel der Sensibilisierung von LehrerInnen für Sprachlichkeit im fächerübergreifenden Unterricht.

Theoretischer Hintergrund:

Durch die Initiierung von Forschungs- und Reflexionsprozessen in konkreten Unterrichtssituationen wird die nachhaltige Förderung von fachlichen und fächerübergreifenden Kompetenzen angestrebt. Eine theoretische Basis bildet dabei die Aktionsforschung (Altrichter/Posch 1990). LehrerInnen erforschen ihren eigenen Unterricht unter fachdidaktischer Begleitung und unter sprachdidaktischen Fragestellungen, im konkreten Fall zur Implementierung von Schreib- und Lesedidaktik in den einzelnen Fächern. Das ergibt ein mehrfaches Forschungsszenario: einerseits die Ergebnisse der (begleiteten) Forschungstätigkeit von LehrerInnen, andererseits die Begleitforschung zu sprachdidaktischen Fragestellungen über die Einzelprojekte hinweg.

Methodik:

Projekte zur Förderung sprachlicher Kompetenzen werden von LehrerInnen aus den einzelnen Fächern eingereicht, extern begutachtet und fachdidaktisch begleitet. Besonderer Wert wird neben der didaktischen Methodik auf die Evaluation der Projektergebnisse gelegt, sodass diese als Basis für eine Begleitforschung dienen können.

Zu folgenden Arbeitsbereichen können Projekte eingereicht werden:

- Lese- und Schreibkompetenz in (multimedialen) Lernumgebungen
- Individualisierung und Differenzierung im elementaren Lese- und Schreibprozess
- Sachorientiertes Lesen und Schreiben
- Schriftspracherwerb im mehrsprachigen Klassenzimmer
- Recherchebasiertes Schreiben
- Vorwissenschaftliches Arbeiten
- Feedback-Kultur zum Reflektieren, Überarbeiten und Kommentieren eigener und fremder Texte (z.B. Schreibkonferenzen, Eigenfibel)
- Arbeit in (fächerübergreifenden) Teams

Die Einzelprojekte werden von einem Projektteam pädagogisch und sprachdidaktisch begleitet.

Forschungs- und Projektergebnisse, sofern bereits vorhanden:

Im Vortrag werden Zwischenergebnisse aus dem laufenden Themenprogramm vorgestellt.

Literaturangaben:

- Fenkart, Gabriele / Lembens, Anja / Erlacher-Zeitlinger, Edith (Hrsg.) (2010): Sprache, Mathematik und Naturwissenschaften. *ide extra*, Bd. 16. Innsbruck: Studienverlag.
- Fichten, W. Meyer, H. (2006): Kompetenzentwicklung durch Lehrerforschung – Möglichkeiten und Grenzen. In: Allemann-Ghionda, Cristina/Terhart, Ewald (Hrsg.): *Kompetenzen und Kompetenzentwicklung von Lehrerinnen und Lehrern: Ausbildung und Beruf. Zeitschrift für Pädagogik*. 51. Beiheft, S. 267-282.
- Krainer, K. (2007): IMST als Intervention in das österreichische Bildungssystem. In *Journal für Schulentwicklung*, 11(4), 36-42.